



Mitteilungsblatt
der Gemeinden

Allmendingen und Altheim

mit Ennahofen, Grötzingen, Weilersteußlingen und Niederhofen

NEUIGKEITEN AUS ALLMENDINGEN UND ALTHEIM

Freitag, 19. Juli 2024/Nr. 29

ALLMENDINGEN

ALTHEIM

BÜCHEREI-HOCKETE

SAMSTAG | 20. JULI 2024

Bücherei Altheim | Birkenstraße 6

10.00 UHR	ERÖFFNUNG
10.30 UHR	VORLESESTUNDE
13.00 UHR	EINWEIHUNG DEFIBRILATOR
13.30 UHR	STADTRADELN

- Verpflegung von 10 – 13 Uhr durch das **Backhaus Altheim**.
- **Feuerrotes Spielmobil** für Jung & Alt.
- **Bücher- & Spielzeugflohmarkt**
(keine Anmeldung erforderlich)
- Vorführung Löschfahrzeug der **FFW Altheim**



Backhaus
Backteam Altheim

Kontakt und Öffnungszeiten Allmendingen und Altheim

Bürgermeisteramt
Hauptstraße 16, 89604 Allmendingen

Aktuelle Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag	von 08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	von 13:30 – 16:00 Uhr
Donnerstag	von 16:00 - 18:00 Uhr

Bürger mit Termin werden bevorzugt bedient!

www.allmendingen.de
Telefon 07391 7015-0
E-Mail: info@allmendingen.de

Wochenmarkt

Nicht vergessen:

Jeden Donnerstag Vormittag ist auf dem Rathausplatz der Wochenmarkt.

Technische Störungen (Wasserversorgung...)

Außerhalb der regulären Dienstzeit
Tel. 07391 7015-66

Gas-Störungsdienst

T 0800 0824505 (gebührenfrei)



Jetzt anmelden!

**Bei einigen
Programmpunkten stehen
noch freie Plätze zur
Verfügung**

Das ganze Programm findet ihr unter:

www.allmendingen.de

➔ Aktuell ➔ Mitteilungen

➔ Sommerferienprogramm 2024

Die Anmeldung erfolgt über die VHS-G!

(www.vhs-g.de ➔ Über uns ➔ Unsere Außenstellen

➔ Allmendingen ➔ Zu den Kursen)

FiZ

FEST im ZENTRUM

27.07. – 28.07.2024

Samstag, 27.07.

Ausschank ab 14 Uhr

- 15.00 Uhr Festeröffnung
Musikalische Eröffnung durch die Veteranen des MVA
- 16.00 Uhr Auftritt der Kinder des Kinderhauses Don Bosco und des Waldkindergartens
- 16.30 Uhr Tanz-Vorführung der Jazz-Mädels vom Bergemer Sportverein
- 17.00 Uhr Vorführung der Einradgruppe vom TSV Allmendingen
- 17.30 Uhr Auftritt der Kinderturngruppe Powerkids vom TSV Allmendingen
- 18.00 Uhr Jugend - Akkordeonorchester Allmendingen
- 18.45 Uhr Jugendgemeinschafts-/Jugendvororchester MVA / BMV
- 21.00 Uhr Kapelle Wahnsinn
- Disco im Feuerwehrhaus**
- 24.00 Uhr Musikende
- 01.00 Uhr Ausschank-Ende
- 01.30 Uhr Musikende (Disco)
- 02.00 Uhr Ausschank-Ende (Disco)



Sonntag, 28.07.

- 09.30 Uhr – Ökumenischer Familiengottesdienst mit
- 10.30 Uhr Musikbegleitung von Andrea Mang-Schneider
- 11.00 Uhr Frührschoppen mit dem Bergemer Musikverein Grötzingen
- 14.00 Uhr Oldtimer-Umzug
- 14.30 Uhr Musikverein Harmonia Allmendingen
- 17.30 Uhr Akkordeonorchester Allmendingen
- 20.00 Uhr Fest- und Ausschank-Ende

Rahmenprogramm

- Feuerwehrbühne**
Abfahrt neben alter Apotheke
Freiw. Feuerwehr Allmendingen
- Hüpfburg**
hinter dem Rathaus
(bei schlechtem Wetter nur Sonntag)
- Überraschungsschleuder**
TSV Abteilung AH
- Losbude**
Schützenverein / Festplatz
- Sandkasten**
hinter dem Rathaus
- nur am Samstag
- Kinderflohmarkt** ab 15.00 Uhr
- nur am Sonntag
- Spielmobil**
- Oldtimer Ausstellung und Umzug**
-
- Baby-Wickelstation**
links hinterm Rathaus / DRK
Behinderten WC / Bürgerhaus

Angebot – Essen und Trinken

FEST im ZENTRUM

Rote + Weiße Würste Currywurst Pommes / Wilde Kartoffeln Aperol, Wein, Hugo, Sekt, Bowle	Akkordeonorchester	Kaffee und Kuchen Eis vom Bauernhof	Musikverein Allmendingen
Most / Mostschorle	Bergemer Heimatverein	Schupfnudeln	Schützenverein
Küchle (süß und pikant) Kaffee	Bergemer Landfrauen	Steak und Pommes (SO.) Countrystreak, Schaschlik, Spätzle und Pommes	Zigeunergruppe
Maultaschen mit Kartoffelsalat Maultaschenburger Hamburger Cocktails, Aperol, Ramazotti Rosato, Mojito Spritz	Förderverein Bergemer Musikverein	Nudeln im Käselaiab	T S V Abteilung Fußball Aktive
		FiZ-Spritz	T S V Abteilung Fußball AH

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN ALLMENDINGEN



Jubilare

Die herzlichsten Glück- und Segenswünsche der Gemeinde Allmendingen galten

am 16. Juli Herrn Dieter Schmuker,
Hausener Berg 15, Allmendingen
zur Vollendung des 70. Lebensjahres.

Standesamtliche Mitteilungen

Eheschließungen



Veronika Schmuker und Alexander Schrade, beide wohnhaft
in Allmendingen, haben am 12. Juli 2024 beim Standesamt All-
mendingen die Ehe geschlossen.

Gemeinderat

Sitzungsankündigung

EINLADUNG

*zu der am Mittwoch, 24. Juli 2024, um 17.30 Uhr
im Sitzungssaal des Bürgerhauses,
Hauptstraße 18 in Allmendingen
stattfindenden öffentlichen Sitzung des
GEMEINDERATS*

Öffentliche Tagesordnung:

1. Mitteilungen und Verwaltungsangelegenheiten
2. Feststellung evtl. Hinderungsgründe gem. § 29 GemO für den Eintritt in den neu gewählten Gemeinderat
3. Ehrung langjähriger Gemeinderatsmitglieder
4. Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder
5. Einführung und Verpflichtung der Mitglieder des Gemeinderates gem. § 32 Abs. 1 GemO
6. Bekanntgabe Fraktionssprecher
7. Wahl der Stellvertreter des Bürgermeisters gem. § 48 Abs. 1 GemO
8. Vergabe von Arbeiten zum Einbau von Garagentoren beim Feuerwehrhaus Allmendingen – Beratung und Beschlussfassung

9. Vergabe von Arbeiten zur Installation einer PV Anlage auf dem Dach des Feuerwehrhauses Allmendingen – Beratung und Beschlussfassung
10. Bebauungsplan „Schwenksweiler“ - Beratung und Beschlussfassung
11. Bebauungsplan Gesamtgewerbegebiet „Riedäcker“ - Beratung und Beschlussfassung
12. Baugesuche - Beratung und Beschlussfassung
13. Beitrittsverfahren Biosphärengebiet Schwäbische Alb – Beratung und Beschlussfassung
14. Verschiedenes / Fragen und Anregungen der Gemeinderäte

Florian Teichmann
Bürgermeister

Für etwaige kurzfristige Änderungen der Tagesordnung verweisen wir auf die Homepage

Mitteilungen der Verwaltung

Stellenausschreibung

Die Gemeinde Allmendingen (Luth. Berge) sucht zur Verstärkung ihres Teams baldmöglichst eine(n)

**Mitarbeiter (m/w/d) für den Streu- und Räumdienst
mit entsprechendem landwirtschaftlichem Fahrzeug
(Schild und Streuer werden gestellt)**

der die Straßen und Flächen in Grötzingen, Ennahofen, Weilersteußlingen und Ermelau von Schnee und Eis befreit.

Die Beschäftigung erfolgt nebenamtlich auf Stundenbasis. Sie arbeiten flexibel, je nach Wetterlage und Bedarf. Der Umfang der zeitlichen Inanspruchnahme wird mit der Gemeindeverwaltung festgelegt.

Wir erwarten von Ihnen ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Eigenverantwortung und Flexibilität. Die Vergütung erfolgt nach TVÖD.

Haben Sie Interesse? Dann bewerben Sie sich schriftlich bis 19. Juli 2024 bei der Gemeinde Allmendingen, Hauptstraße 16, 89604 Allmendingen.

Gerne auch per Mail: joachim.rupp@allmendingen.de

Sollten noch Fragen bestehen, wenden Sie sich an Herrn Rupp, Tel. 07391 7714310 oder an die zuständigen Ortsvorsteher.

Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Allmendingen und Altheim
Hauptstraße 16 · 89604 Allmendingen
T 07391 701-0 · F 07391 7015-35

Verantwortlich für die Kirchen- und Vereinsnachrichten sind die jeweiligen Pfarrämter und Vereine und für alle sonstigen Mitteilungen die jeweiligen Verfasser.

Verantwortlich für den Anzeigenteil
Alexander Rist
Anzeigenschluss Di. 17.00 Uhr
Redaktionsschluss Di. 12.00 Uhr

Zuständig für Reklamationen bei Nichterhalt des Mitteilungsblattes ist der Verlag.
T 0731 156 683 · nak.ulm@n-pg.de

Verantwortlich:

Bürgermeister Florian Teichmann
(Allmendingen) (Amtlicher Teil)
Bürgermeister Dr. Andreas Schaupp
(Altheim) (Amtlicher Teil)

Verlag:

NAK GmbH & Co. KG
Frauenstraße 77 · 89073 Ulm
Tel. 0731 156 681 · Fax 0731 156 684
nak.ulm@n-pg.de · www.nak-verlag.de

Abonnement:

Bürger, die einmal kein Mitteilungsblatt erhalten haben, können sich zu den üblichen Öffnungszeiten ein Exemplar im Rathaus abholen.

Druck:

Südwest Presse Media Service GmbH
Gutenbergstraße 1 · 72525 Münsingen

Freie Wohnung in der Seniorenresidenz, Ehinger Straße 2, 89604 Allmendingen

1-Zimmer-Wohnung mit ca. 35 m² inkl. Nutzung des Gemeinschaftsraums vorrangig an Allmendinger Bürgerinnen und Bürger ab 60 Jahre oder mit Handicap ab sofort zu vermieten. Kaltmiete 420,- Euro/Monat + Nebenkosten.

Interessenten können sich gerne bei der Gemeinde Allmendingen, Hauptstraße 16, 89604 Allmendingen oder per E-Mail unter roland.niess@allmendingen.de bewerben.



FiZ 2024

Parkplätze beim FiZ 2024

Beim **29. Fest im Zentrum** vom **27. bis 28. Juli 2024** stehen für die Festbesucher folgende Parkplätze zur Verfügung:

- Parkplatz an der Allee
- Parkplatz beim Sportheim
- Parkplätze entlang der Ladestraße
- Parkplatz Gries bei Firma Burgmaier

- Parkplatz Sparkasse und Parkplatz Gemeinschaftspraxis Blankenhorn (**Stellplatz für Fahrräder**)

Wir bitten um Beachtung.

Umwelt aktuell - Abfuhrtermine

Gelber Sack

Allmendingen und alle Ortsteile
Mittwoch, 24. Juli 2024

Blaue Tonne

Dienstag, 23. Juli 2024

Biotonne

Allmendingen, Hausen, Niederhofen, Pfraunstetten und Schwörzkirch
Montag, 29. Juli 2024

Biotonne

Ennahofen, Grötzingen und Weilersteußlingen
Freitag, 26. Juli 2024

Aktuelle Informationen aus Ihrer Nähe –
Ihr Mitteilungsblatt.
Empfehlen Sie uns weiter.



Senioren

Einladung zum Kaffeemittag für Senioren



Wir möchten Sie zum Kaffeemittag
am **Mittwoch, 31. Juli 2024 um 14:30 Uhr**
in der **Allmendinger Seniorenresidenz**
Ehinger Straße 2
(Eingang durch die Passage)
recht herzlich einladen.

Anmeldungen nimmt **Klaudia Maier**
unter der Telefonnummer **07391 7588786**
bis **Freitag, 26. Juli 2024** gerne entgegen.

Die Plätze sind begrenzt.

Wir freuen uns auf Sie!

Klaudia Maier und Edith Schrode



Einladung zum Senioren-Spielenachmittag

Der nächste Senioren-Spielenachmittag
findet am **Dienstag, 30. Juli 2024** um
14:00 Uhr im **Begegnungsraum** des All-
mendinger Seniorenheims in der Ehinger Straße 2 statt. Spiele
und Karten sind vorhanden. Eigene Lieblings- oder Kartenspiele
können auch gerne mitgebracht werden.

Die Anmeldungen nimmt **Klaudia Maier** unter der Telefonnum-
mer **07391 7588786**
bis **Freitag, 26. Juli 2024** gerne entgegen.

Auf einen geselligen Senioren-Spielenachmittag freuen sich
Klaudia Maier und Edith Schrode

Notdienste

Arzt, Kinderarzt und HNO

Notrufnummer: **116 117**

Zahnarzt:

Zahnärztliche Notrufnummer: **0761 120 120 00**

Notrufnummern im Rettungsdienstbereich Ulm / Alb-Donau:

Feuerwehr/Rettungsdienst **112**

Polizei **110**

Nur Krankentransporte **0731 19222**

Hospizgruppe, Einsatzleitung: **Tel. 0172 4218194**

Apotheken-Notdienst

Der Notdienst beginnt morgens um 8.30 Uhr und endet morgens
um 8.30 Uhr.

Notdiensttelefon 01805 002963**Ansage der dienstbereiten Apotheken**

Sa., 20.07.	Rats-Apotheke, Ehingen 07391 8777
So., 21.07.	Linden-Apotheke am Sternplatz, Ehingen 07391 5511
Mo., 22.07.	Donau-Apotheke, Rottenacker 07393 4111
Di., 23.07.	7-Schwaben-Apotheke, Laupheim 07392 168070
Mi., 24.07.	Marien-Apotheke, Ehingen 07391 6250
Do., 25.07.	St. Martins-Apotheke, Allmendingen 07391 1000
Fr., 26.07.	7-Schwaben-Apotheke, Laupheim 07392 168070

Tierärztliche NotdiensteTierärzte Ehingen

Hechtstr. 21, 89584 Ehingen

Tel.: 07391 54012

Notdienst 24 h nach telefonischer Vereinbarung

Tierarztpraxis Kay

Ambulanter oder stationärer Dienst nach telefonischer Vereinbarung

Blaubeurerstraße 87, 89601 Schelklingen,
Tel. 07394 245585 oder 0172 6805657 (24 h)**KIRCHLICHE NACHRICHTEN****Seelsorgeeinheit Allmendingen****Terminplanung vom 20. bis 28. Juli 2024**

Bitte informieren Sie sich aktuell auf unserer Homepage, ob es Veränderungen im Gottesdienstplan gibt (www.se-allmendingen.de).

Samstag, 20. Juli

13:00 Uhr	Trauung von Zita Pribilincová und Daniel Gumper mit Taufe von Zoe Gumper, Altheim
14:00 Uhr	Trauung von Laura und Florian Glökler, Schwörzkirch
17:00 Uhr	Kinderkirche, Altheim
19:00 Uhr	Vorabendmesse, St. Laurentius Kleindorf mit Liveübertragung

Sonntag, 21. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr	Nachprimiz von Alexander Kramer, Schwörzkirch, mit Kirchenchor Anschließend Sektempfang
10:30 Uhr	Heilige Messe in polnischer Sprache, St. Laurentius Kleindorf

Montag, 22. Juli – Heilige Maria Magdalena

17:30 Uhr Rosenkranzgebet, St. Laurentius Kleindorf

Dienstag, 23. Juli – Heilige Birgitta von Schweden

Keine Abendmesse in Altheim

Donnerstag, 25. Juli – Heiliger Jakobus

10:00 Uhr Stunde der eucharistischen Andacht, St. Laurentius Kleindorf

Freitag, 26. Juli

Keine Beichtgelegenheit, St. Laurentius Kleindorf

15:00 Uhr Feier der Todesstunde Jesu, St. Laurentius Kleindorf

Samstag, 27. Juli

11:00 Uhr Heilige Messe in polnischer Sprache, St. Laurentius Kleindorf

19:00 Uhr Vorabendmesse mit Erstkommunion von Lia Frank, St. Laurentius Kleindorf, mit Ministrantenaufnahme

Sonntag, 28. Juli – 17. Sonntag im Jahreskreis

09:00 Uhr Heilige Messe, Altheim

09:30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum FiZ auf dem Rathausplatz Allmendingen

10:30 Uhr Heilige Messe in polnischer Sprache, St. Laurentius Kleindorf

Beichtgelegenheit freitags

Während der Sommerferien ist freitags keine Beichtgelegenheit in St. Laurentius im Kleindorf. Erst wieder am 13. September.

Sommer-Öffnungszeiten Pfarrbüro

Das Pfarrbüro ist wegen einer Fortbildung am Dienstag, 30. Juli nicht besetzt.

Während der Sommerferien, vom 29. Juli bis 6. September, ist das Pfarrbüro immer nur mittwochs und donnerstags geöffnet. Vom 19. August bis 30. August macht das Pfarrbüro Sommerurlaub und ist während dieser Zeit nicht geöffnet.

Auflegung der Jahresrechnung 2022

Nachdem die Kirchengemeinderäte in Allmendingen, Altheim und Schwörzkirch die Jahresrechnung 2022 in ihren letzten Sitzungen beraten und festgestellt haben, werden die Jahresrechnungen der Kirchengemeinde Mariä Himmelfahrt Allmendingen, St. Michael Altheim und St. Stephanus von Rom Schwörzkirch in der Zeit vom 23. Juli bis 6. August 2024 (entsprechend § 64 KGO) nach vorheriger Anmeldung im Pfarramt zur Einsicht der Kirchengemeinemitglieder aufgelegt.

Vorschau

Kleidersortieren in Laupheim am 29. Juli.

Hauskommunion am 2. August.

Mitteilungen Altheim**Prüfung der Grabsteine auf Standsicherheit**

Auf dem Friedhof in Altheim wird in nächster Zeit die jährliche Standsicherheit der Grabsteine durchgeführt. Hierfür wird ein Mitarbeiter sich die Grabsteine ansehen.

Entsprechend der Unfallverhütungsvorschrift VSG 4.7 der SVLFG (Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau) sind die Grabmale entsprechend den Regeln der Baukunst zu errichten und einmal jährlich auf ihre Standsicherheit hin zu überprüfen und schriftlich festzuhalten.

Feuerwehrprojekt im Kindergarten St. Michael in Altheim

Nach den Pfingstferien im Juni startete der Kindergarten mit dem Feuerwehrprojekt. Zu Beginn besuchte ein Feuerwehrmann Sam (Handpuppe) mit seinem Feuerwehrauto den Kindergarten.

Er erzählte einiges über das Leben eines Feuerwehrmanns. Die Kinder und auch die Erzieherinnen übten, wie man sich bei einem Brandfall im Kindergarten richtig zu verhalten hat und sie erfuhren, dass im Garten der Sammelplatz ist. Auch in den Turnstunden, Lesestunden und Treffs haben alle vieles über die Feuerwehr gehört. Die Wühl- und Springmäuse haben an einem Workshop zum Thema „Brandschutz“ im Kindergarten mit der Feuerwehr aus Altheim teilgenommen. Die Kinder haben gelernt, dass z.B. Plastik schneller brennt, als Styropor. Anschließend konnten alle Kinder das Feuerwehrhaus in Altheim anschauen, durften in das Feuerwehrauto sitzen und mit Wasser ein Spielhaus löschen. Als Höhepunkt des Projektes fand letzte Woche das Sommerfest statt, bei dem eine Feuerwehr-Rallye durchs Dorf gemacht wurde.

Herzlichen Dank an die Feuerwehrmänner Daniel, Michael und Stefan!

Den Kindern und den Erzieherinnen hat es großen Spaß gemacht!



Mitteilungen Schwörzkirch

Vorschau

Heilige Messe zum Patrozinium in Schwörzkirch am 4. August.



Evangelische Kirchengemeinden Weilersteußlingen u. Allmendingen

Wochenspruch:

Sonntag, 21. Juli 2024 (8. Sonntag n. Trinitatis)

Lebt als Kinder des Lichts; die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. (Eph. 5, 8b-9).

Sonntag, 21. Juli 2024 (8. Sonntag nach Trinitatis)

10.00 Uhr Gottesdienst in **Weilersteußlingen**
(Pfr. Samuel Striebel)

In diesem Gottesdienst wird die Heilige Taufe empfangen: Maila D'Etorre

10.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus in **Weilersteußlingen**

Montag, 22. Juli 2024

14.00 Uhr Seniorengymnastikgruppe im Gemeindehaus in **Weilersteußlingen**

Mittwoch, 24. Juli 2024

09.00 Uhr Schulabschlussgottesdienst der Grundschule Weilersteußlingen in der Pankratiuskirche in **Weilersteußlingen**

Donnerstag, 25. Juli 2024

09.00 Uhr Krabbelgruppe im Gemeindehaus in **Weilersteußlingen**

Sonntag, 28. Juli 2024 (9. Sonntag nach Trinitatis)

09.30 Uhr Ökumenischer Gottesdienst beim FIZ-Fest in **Allmendingen** (Pfr. Thomas Ströbel und Diakon Tim Miller)

ALLMENDINGEN

Umzug des Pfarrbüros Allmendingen

Das evangelische Pfarrbüro Allmendingen zieht Ende Juli nach Schelklingen, da Pfarrer Thomas Ströbel die pfarramtliche Vertretung für Allmendingen hat, und ab Januar 2025, aufgrund des Pfarrplans 2030, die evangelische Kirchengemeinde Allmendingen der evangelischen Kirchengemeinde Schelklingen angehört. Das Pfarrbüro bleibt deshalb am 23.07. und 30.07.24 geschlossen.

Die Öffnungszeiten des Pfarrbüros sind ab August:

Dienstags von 9-11 Uhr

Wo: Birkenweg 9, 89601 Schelklingen

Telefon: 07394-720 Mail: Pfarramt.Allmendingen@elkw.de

Pfarramtliche Vertretung für Weilersteußlingen:

Pfarrer Jochen Reusch aus Rottenacker, Tel. 07393-2298

Pfarrbüro Weilersteußlingen:

Steißlinger Str. 10, Allmendingen-Weilersteußlingen

Öffnungszeiten: Donnerstag von 10.00 Uhr – 12.00 Uhr

Telefon: 07384-404; E-Mail: Pfarramt.Weilersteusslingen@elkw.de

Homepage: www.weilersteusslingen-evangelisch.de

Pfarramtliche Vertretung für Allmendingen:

Pfarrer Thomas Ströbel aus Schelklingen, Tel. 07394-916582

Pfarrbüro Allmendingen: Birkenweg 9, 89601 Schelklingen

Öffnungszeiten: Dienstag von 9.00 Uhr – 11.00 Uhr

Telefon: 07394-720; E-Mail: Pfarramt.Allmendingen@elkw.de

Homepage: www.allmendingen-evangelisch.de

VEREINE UND ORGANISATIONEN

Jahrgänger

Jahrgang 1944 Allmendingen feiert 80. Geburtstag

Am vergangenen Sonntag trafen sich 18 Mitglieder des Jahrgangs 1944 mit ihren Partnern zur Feier ihres 80. Geburtstages. Zu Beginn stellten sich die Jubilare auf der Treppe vor dem Bürgerhaus zum obligatorischen Gruppenfoto auf. Anschließend führte Walter Kneer durch das heutige Bürgerhaus, entstanden aus dem Alten Schulhaus, und zeigte die neuen Funktionalitäten des benachbarten ehemaligen Rathauses. Mit Hilfe alter Aufnahmen machte er die 80er-Jahrgänger mit den zahlreichen baulichen Veränderungen in der Gemeinde seit ihrer Schulzeit bekannt. Er überraschte seine Zuhörer mit interessanten Details

aus ihrer Schulzeit. Das Mittagsmenü wurde im Gasthaus „Kreuz“ eingenommen. Zuvor erfreuten die Musiker der Veteranenkapelle des MV Allmendingen unter Leitung von Alwin Bühner die Festtagsgäste mit einem umfangreichen Ständchen. Nach dem opulenten Mittagstisch chauffierte das „Allmendinger Bähnle“ der Feuerwehr die Gäste kreuz und quer durch ganz Allmendingen. Größere Pausen wurden eingelegt in der Schwimmbadgaststätte, auf dem Friedhof und abschließend in der Laurentius-Kirche zu einer Dankandacht. Der Tag endete mit dem gemeinsamen Abendbüffet, ergänzt durch musikalische Einlagen und Oldies zum Mitsingen, ferner durch Beiträge aus den Reihen der Jubilare. Dank galt den beiden Jahrgängern vor Ort, Karl Mayer und Ursula Glück, welche diesen gelungenen Festtag perfekt vorbereitet hatten.



DRK-Ortsverein Allmendingen

Altkleider-Container in Allmendingen!

Liebe Bürgerinnen und Bürger, wir freuen uns, Ihnen mitteilen zu können, dass wir jetzt einen Alt-Kleider-Container haben! Wir möchten einen Beitrag zur Nachhaltigkeit leisten und Ihnen die Möglichkeit geben, Ihre alten Kleidungsstücke & sonstigen Stoffreste auf umweltfreundliche Weise loszuwerden.

Der Container steht ab sofort bei uns vor dem **DRK-Heim (An der Weide 3, 89604 Allmendingen).**

Ihre Spenden kommen direkt der Arbeit des DRK zugute!

Für noch sehr gut erhaltene Kleidung haben wir eine besondere Bitte:

Bitte geben Sie diese im Kleiderladen in Ehingen ab. Dort werden sie direkt anderen Menschen in der Region Freude bereiten.

Wir möchten außerdem darauf hinweisen, dass die gesammelte Kleidung von der regionalen Firma Gläser in Ulm weiterverwertet wird, um einen nachhaltigen Kreislauf zu gewährleisten. So tragen wir gemeinsam dazu bei, Ressourcen zu schonen und die Umwelt zu schützen.

Vielen Dank im Voraus für Ihre Unterstützung und Ihr Engagement. Zusammen können wir einen Unterschied machen!

Mit herzlichen Grüßen,
Ihr DRK Ortsverein Allmendingen



TSV Allmendingen 1906 e.V.

Abteilung Tennis



Herren 40

Eine knappe Heimgniederlage mussten die Herren 40 am Samstag gegen den TA SV Dürmatingen einstecken. Damit ist der Abstieg aus der Bezirksliga fast nicht mehr zu verhindern, insbesondere da es am letzten Spieltag gegen den aktuellen Tabellenführer VfB Ulm geht. Es spielten Alexander Uetz, Uwe Scholz, Claus Dietz, Antonio Raimondo, Olaf Winkler und Raphael Stohr.

Herren 30

Die Herren 30 waren am vergangenen Sonntag spielfrei. Nun steht das entscheidende Spiel um den Aufstieg in die Bezirks-Oberliga gegen den ungeschlagenen Tabellenführer TA SV Wartshausen an. Es wird ein heiß umkämpftes Spiel mit vielen Zuschauern erwartet.

Herren Aktiv I

Einen deutlichen 9:0 Heimerfolg gab es gegen die überforderten Gäste aus Heroldstatt. Nach dem zweiten Saisonsieg befinden sich die Herren im Tabellenmittelfeld und haben mit dem Abstieg nichts mehr zu tun. Es spielten Johannes Knoll, Felix Sommer, Philipp Herrmann, Niclas Schlick, Tobias Rapp und Benjamin Hecht. Kommende Woche geht es zum Saisonfinale beim TC Bad Schussenried 2.

Herren Aktiv II

Die Herren II waren spielfrei. Am nächsten Sonntag steht das letzte Spiel zu Hause gegen den TA SV Oggelsbeuren an. Aktuell befinden sich die Herren 2 auf Platz 2 in der Kreisstaffel mit nur noch theoretischen Chancen auf den Aufstieg.

U10 Talentiade Midcourt

Nach dem überzeugenden Sieg gegen die TG 83 Ehingen am vorletzten Wochenende, gab es nun eine deutliche Niederlage gegen den Tabellenführer aus Westerheim. Es spielten Samuel Häußler, Anton Baur, Maximilian Uetz und Marcello Pepe.





Schützenverein Allmendingen 1975 e.V.

Schützenjugend des SV Allmendingen beendet die Landesmeisterschaften 2024 mit drei Landesmeistertitel erfolgreich

Am Samstag den 13.07 fanden die letzten Wettkämpfe der Landesmeisterschaften 2024 im Bereich Schüler statt. In der Disziplin Schüler Luftgewehr 3-Stellung(3x20 Schuss in 2 Stunden 15 Minuten) startet unsere Team mit Senta Netzer, Lisa Dürr und Elias Klemm. Mit insgesamt 578 Ringe sicherte sich Elias den 1. Platz im Bereich Schüler männlich und damit auch seinen zweiten Einzeltitel in diesem Jahr. Senta erzielte 574 Ringe und belegte damit den 3. Platz bei den Mädchen. Lisa erreichte mit 571 Ringen den 4. Platz. Mit diesen Ergebnissen wurden diese Drei in der Mannschaftswertung ebenfalls Landesmeister 2024 und konnten sich auch hier den zweiten Mannschaftstitel sichern.

Auch in den Disziplinen Lichtgewehr waren wir mit sechs jungen Schützen am Start.

Bei den Schüler II weiblich Ringen(200 Möglich) einen neuen Landesrekord auf und ist damit neue Landesmeisterin 2024. Thyra Schäfer, die zum ersten Mal teilnahm, konnte sich mit 173 Ringen den zweiten Platz sichern. Bei den Schüler III männlich startete Finn Tebeck ebenfalls zum ersten Mal. Er erreichte mit 175 Ringen den 3. Platz und konnte sich somit die Bronzemedaille sichern. In der gleichen Klasse landete Simon Dasch mit 130 Ringen auf Platz 25.

Niklas Schauder, der ebenfalls zum ersten mal teilnahm konnte sich mit 153 Ringen den 11. Platz bei den Schüler II männlich sichern. Unser Jüngster Hannu Lotspeich erreichte in der Schülerklasse II männlich(8 Jahre und Jünger) mit 33 Ringen einen tollen 10 Platz.

Damit beenden wir diese Landesmeisterschaft mit drei Einzeltitel, zwei Mannschaftstitel, einem Zweiten Platz und drei dritte Plätze, sowie 5 Starts bei den Deutschen Meisterschaften 2024 in München.

Erfolgreicher kann man eine Saison nicht beenden. Wir gratulieren allen zu diesen tollen Leistungen und freuen uns schon auf die neue Saison und natürlich auf die DM 2024.

Wir sind mega stolz auf euch.

Eure Jugendleiter und Trainer(Dieter, Julien und Stefan)



Finn, Sanja und Thyra

Landesmeisterschaften 2024 – Woche 6

Weitere Medaillen für den SV Allmendingen

Am Wochenende vom 05.07-07.07. waren unsere Senioren in Ruit am Start.

Mit dem Luftgewehr wurde unsere Senioren Mannschaft (19. Uwe Ender, 306,8; 27. Dieter Prei, 304,3 und 32. Martin Dasch, 303,2) im Mittelfeld mit 914,3 Ringen zwölfter. Thomas Gaus, der nicht Teil der Mannschaftswertung ist, kam mit 305,0 Ringen auf Platz 26.

Manfred Sauter fand sich in seiner Klasse mit 307,5 Ringen im Mittelfeld auf Platz 24 wieder Alfred Hungerbühler belegte mit 293,0 den 42. Platz.

Mit dem KK-Gewehr bildeten Dieter (22. 288,7), Martin (24. 287,3) und Uwe (21. 288,7) ebenfalls eine Mannschaft und landeten mit 864,0 Ringen im unteren Drittel auf Platz 7. Thomas wurde 294,7 Ringen 19.

Alfred belegte mit 287 Ringen den 25. Platz während Manfred mit 307,4 Ringen auf den 5. Platz schaffte.

Mit den Kurzwaffen bildeten Gennaro Avallone, Ralf Junghans und Bernd Schönborn eine Mannschaft.

Die Luftpistole wird auf 10m geschossen, hier wurde Gennaro mit 290,2 Ringen auf Platz 18 im Mittelfeld belohnt. Bernd schaffte es mit 296,9 Ringen unter die Top Ten und wurde 9. Ralf holte sich 303,8 Ringen eine weitere Bronzemedaille in seine Sammlung. In der Mannschaftswertung belegten die Drei Platz 5.

Die freie Pistole gilt bekanntlich als die Königsdisziplin und wird auf 50m Entfernung geschossen. Hier wurde Gennaro mit 219 Ringen 30. Und belegte einen Platz im unteren Drittel. Ralf schaffte es mit 264 Ringen auf Platz 18 und somit ins Mittelfeld. Bernd wurde mit 274 Ringen und einer weiteren Top-Tenleistung belohnt. Mit der Mannschaft standen die drei am Ende ebenfalls auf Platz 5.

Mit der Kleinkalibrigen Sportpistole aufgelegt wurde Gennaro 14. und konnte 284 Ringe für sich verbuchen. Ralf kam mit 289 Ringen auf Platz 8 und Bernd schaffte mit 291 Ringen es auf Platz 3. In der Mannschaftswertung belegten sie mit zusammen 864 Ringen den zweiten Platz und wurden Vizelandesmeister.

Herzlichen Glückwunsch an diese tollen Leistungen die Sportleitung des SV Allmendingen.





Siegerehrung Freie Pistole und Luftpistole Auflage

Landesmeisterschaften 2024 – Woche 7

Goldener Abschluss der Landesmeisterschaften für den SV Allmendingen

Während unsere Schüler in Ruit sich mit anderen gemessen haben, waren einige unserer Erwachsenen Schützen in Schwäbisch Hall ihr Bestes gegeben.

Markus Wegerer belegte mit dem Großkaliber Gewehr mit Zielfernrohr auf 100m aufgelegt, den dritten Platz – mit 297 Ringen. Manfred Sauter wurde in dieser Disziplin mit 291 Ringen achter. Erkki Lotspeich kam mit 251 Ringen auf Rang 14. Auf 50m schaffte es Martin Dasch mit dem Großkaliber-Selbstladegewehr und Zielfernrohr auf den zweiten Platz (457 Ringe), Elmar Stolz und Markus Wegerer erzielten beide 375 Ringe und wurden 11. bzw. 12. In seiner Klasse wurde René van Stichel bei dieser Disziplin Landesmeister und erreichte 554 Ringe. Manfred Sauter schaffte es mit dem Kleinkalibergewehr auf 50m und Zielfernrohr bei 294 Ringen auf den zweiten Platz. Neben diesem Vizemeistertitel darf sich Manfred auch über den zweifachen Landesmeistertitel in den Disziplinen Kleinkaliber Freigewehr und 282 Ringen, sowie mit dem KK auf 100 und Zielfernrohr mit 297 Ringen, freuen.

Zusammenfassend haben unsere Schützen

11x Gold (davon 5x an unsere Schüler/Jugend),
7x Silber (davon 1x an den Nachwuchs) und
7x Bronze (davon 2x für unseren Nachwuchs)

gewonnen.

Ein Ergebnis, auf welches wir als Verein ebenso stolz sind wie die Gewinner selbst, allen Medaillengewinnern sowie Teilnehmern gratulieren wir zu ihren Leistungen. Denjenigen, die sich zur Deutschen Meisterschaft qualifiziert haben drücken wir die Daumen und wünschen allzeit **GUT SCHUSS!**

Direkt an Ihre Haustür. Jede Woche neu.
Besser informiert sein.
Ihr Mitteilungsblatt.

NAK VERLAG



Schwäbischer Albverein OG Allmendingen

Ein Skulpturenpfad voller Gartenkunst. Eine Attraktion in Unterwachingen.

Eine gemütliche Sonntagvormittagswanderung zum Skulpturenpfad in Unterwachingen. Die Skulpturen wurden von dem Künstler aus Unterwachingen *Alois Aßfalg* gefertigt. Sie zeigen verschiedene Motive die zum nachdenken anregen sollen. Im Garten von *Alois Aßfalg* kann man schon seine Kunstwerke bestaunen. Am Tobelbach entlang gibt es noch weitere Skulpturen, die wir uns bei der Wanderung anschauen werden. Der Künstler *Alois Aßfalg* erklärt uns dabei seine Kunstwerke.

Schlusseinkehr zum Mittagessen ist geplant.

Wanderführer ist Franz Bolz.

Termin: Sonntag den 21.07.2024

Zeit: 9.00 Uhr beim Albvereinsheim

Wir bilden Fahrgemeinschaften.

Strecke: ca. 5.0 Km.

Anmeldung bei Franz Bolz Tel. 07391 51646 oder im SAV-Heim.

Anmeldung bis Donnerstag den 18.07.2024.

Empfehlenswert zum Mitnehmen: etwas zum Trinken, Sonnen-Mücken und Zeckenschutz.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Singen tut gut.

Daher herzliche Einladung an alle, die sich in froher Runde zum gemeinsamen Singen treffen möchten. Gesungen werden Volkslieder und Wunschlieder mit musikalischer Begleitung. Wer interessiert ist, kann einfach vorbeikommen und mitmachen.

Freitag den 26.07.2024 um 17.00 Uhr im Vereinsheim des Schwäbischen Albvereins an der Weide 3.

Für weitere Info: Anne und Franz Bolz Tel. 07391 51646



Akkordeon-Orchester Allmendingen e.V.

Feiert mit uns beim FIZ am 28.07.2024

Liebe Musikbegeisterte und Freunde vom Akkordeon,
Leider musste unser diesjähriges Konzert im Schlosshof wegen den Wetterbedingungen abgesagt werden. :(

Nun habt Ihr eine neue Möglichkeit mit uns beim FIZ zu feiern.

Unser Jugendorchester könnt Ihr am 27.07.2024 von 18:00-18:30 Uhr anhören.

Am 28.07.2024 ab 17:30 Uhr wird das Hauptorchester auf dem Rathausplatz Allmendingen den Ausklang vom diesjährigen FIZ musikalisch begleiten.

Freut Euch auf eine bandbreite aus verschiedenen Musikgenres. Das ein oder andere Lied, werdet ihr sicher mitsingen können.

Wir freuen uns auf Euren Besuch.

Euer Akkordeon-Orchester Allmendingen



Gemeindeforum Allmendingen Arbeitskreis Natur und Umwelt

Gemeindeforum - Arbeitskreis

Natur & Umwelt

EINLADUNG

Heimat - Wald erleben

Führung - Nisthilfenlehrpfad

Sonntag, 21.7.2024
um 9.30 Uhr auf der Lichse,

an der Schautafel des Nisthilfenlehrpfades

Über 30 Nistkästen unterschiedlichster Art bieten Heimat für verschiedene Vogelarten und Waldbewohner. In einer zweistündigen Führung erfahren Sie Interessantes über diesen Lehrpfad und auch über die Arbeit des Nisthilfen-Teams, das ganzjährig die Betreuung übernommen hat.

Zu dieser Führung laden wir Sie, ihre Familien und vor allem aber auch ihre Kinder heute schon recht herzlich ein.

Naturschutzgebiete
Hausener Berg-
Büchelsberg

Natur- schutztage der Vereine

Die Naturschutztage der Vereine finden auch in diesem Jahr wieder im Zeitraum von Ende September bis Anfang November statt. Vereine, Gruppen die daran teilnehmen möchten können sich

bis 31.8.2024 anmelden.

Telefon: 0157 514 649 41 oder E-Mail: wkgd@gmx.de



Hospizgruppe
Donau-Schmiechtal e.V.
www.hospiz-donau-schmiechtal.de

"Spurwechsel" - Dem Leben wieder auf die Spur kommen

Trauerspaziergang im Wandel der Jahreszeiten

Die Hospizgruppe Donau-Schmiechtal lädt alle Trauernden und deren Wegbegleiter ganz herzlich ein zu einem gemeinsamen Spaziergang beim "Naherholungsgebiet Kehr-Brühlwiesen" in Erbach.

Wir wollen ein Stück des Weges gemeinsam gehen und offen sein für die Natur, den Wandel der Jahreszeiten und auch offen für den Wandel in uns, in Zeiten der Trauer.

In Bewegung in der Natur, bei Impulsen und in Gemeinschaft mit Anderen soll der Weg erfahrbar machen, dass der Boden, der durch einen Verlust als entzogen empfunden wird, wieder begehbar und tragfähig werden kann.

 Wann: **Samstag, 20.07.2024 um 9.30 Uhr**

 Treffpunkt: **Parkplatz beim Seniorenzentrum in 89155 Erbach, Brühlstraße 21**

Das Angebot findet bei jeder Witterung statt und es ist keine Anmeldung erforderlich.

Fragen hierzu beantworten wir Ihnen gerne unter der Rufnummer: 0172 4218194 und freuen uns auf Ihre Teilnahme.

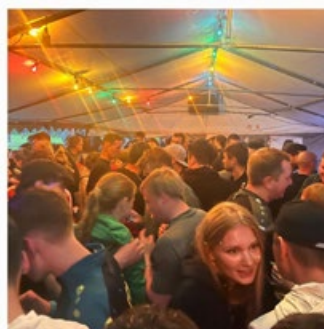


Sportverein Niederhofen e.V.

Trotz schlechter Wetterlage haben wir ein schönes und geselliges Fest gehabt.

Für das Open Air musste die Musik durch die Band leider abgesagt werden. Aber das Elfmeterturnier war wieder ein voller Erfolg.

Herzlichen Dank an alle Helfer, Teilnehmer und Sponsoren. Ihr seid einfach klasse! <3



Abteilung Fußball - Jugend



Viele Grüße aus Reute bei Bad Waldsee.

Starkes Turnier mit unserer neuen **B-Jugend**.

Wir freuen uns bereits auf die kommende Fußball Saison.





BSV Ennahofen e.V.
der Verein für Sport auf den Lutherischen Bergen

Abteilung Tennis



Tennis Jugend - U9 und U10

Die Spielgemeinschaft U9 des BSV mit dem SVG schließt die Saison erfolgreich ab:

Bei drei von vier Spielen, gingen die Kids als Sieger vom Platz und landen damit verdient auf dem zweiten Rang der Tabelle am letzten Spieltag. Als Tabellenzweite durften sie am vergangenen Samstag am Bezirksfinale in Schwendi teilnehmen. Insgesamt haben die besten acht U9-Mannschaften des Bezirks F teilgenommen: TC Ehingen 1 und 2, Schwendi, SPG Ennahofen/Granhelm, Achstetten, SPG Waldsee/Gaisbeuren/Haisterkich, Eschach und SPG Lehr/Ulm. Leider haben unsere Kids alle drei Spiele gegen den TC Ehingen 2, Schwendi und die SPG Lehr/Ulm verloren. Insgesamt haben die Kinder in den drei Begegnungen 24 Einzel und 6 Doppel absolviert. Jedes Kind erhielt eine Teilnahmeurkunde mit einem Mannschaftsbild und eine Medaille. Für die Kinder war es ein tolles Erlebnis, mit den bezirksbesten U9-Kindern mitzuspielen.

Auch die U10 der TG 83 Ehingen, bei wir über die Gastspieloption mitspielen, schließt die Runde mit einem sehr guten dritten Platz ab. Das letzte Spiel gegen Blaubeuren ging 18:10 aus.

Herzlichen Glückwunsch euch allen, weiter so!!!

Herren Kreisklasse II - Spieltag 3

Vorletzen Sonntag konnten wir im dritten Saisonspiel unseren ersten Sieg einfahren. Mit 6:3 konnte man das wichtige Spiel gegen den TC Westerheim erfolgreich gestalten. Schon nach den Einzeln war die Ausgangslage vergleichsweise komfortabel. Wir brauchten lediglich ein erfolgreiches Doppel für den Gesamtsieg.

Einzel

Simon Schuster (16) - Carsten Mintus (15) 1:6, 2:6
Martin Zoller (17) - Vincent Rösch (18) 6:4, 6:7, 4:10
Stefan Schuster (18) - Maximilian Mintus (17) 6:0, 6:1
Manuel Kühnle (19) - Mika Barth (20) 6:1, 6:0
Alexander Schrade (21) - Marc Ramming (21) 6:2, 6:1
Patrick Mang (22) - Paul Schwenkedel (21) 6:3, 6:0

Doppel

Simon Schuster & Alexander Schrade - Carsten Mintus & Maximilian Mintus 3:6, 2:6
Stefan Schuster & Patrick Mang - Vincent Rösch & Mats Schweizer 6:3, 6:3
Martin Zoller & Thomas Mang - Marc Ramming & Paul Schwenkedel 6:4, 6:0

Letztes Spiel - 21.07.2024 9:00 Uhr

TA TSV Bernstadt - BSV

Jede Woche. **48 Wochen** im Jahr.



Bergemer Musikverein
Grötzingen 1927 e.V.

Herzliche Einladung zur Sommerserenade des Bergemer Musikverein Grötzingen am Freitag, 19.07.2024 um 19.00 Uhr auf Schloss Neusteußlingen.

Freuen Sie sich auf die musikalischen Highlights des Jugendgemeinschaftsorchesters unter der Leitung von Dominik Rewitz sowie des Bergemer Musikvereins Grötzingen unter der Leitung von Dennie Schuster und lassen Sie sich von dem einzigartigen Ambiente des Schlossgartens verzaubern.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Eintritt ist frei, wir bitten jedoch um eine Spende für unsere neuen Uniformen.

Bitte beachten Sie, dass es direkt vor dem Schloss keine Parkplätze gibt. Folgen Sie daher bitte den Wegweisern und parken Sie nur auf den gekennzeichneten Flächen.

Familie Nübling und wir freuen uns Sie zahlreich auf Schloss Neusteußlingen begrüßen zu dürfen.

Ihr Bergemer Musikverein Grötzingen



Land Frauen Bergemer LandFrauenverein e.V.

Einfach Selbst Gemacht

Mittwoch, **24.07.2024** um 18.30 Uhr in **Ermelau**, (Obere) Brunnenstraße.

Anmeldung bis 19.07.2024 per Whatsapp oder 07384/889

Vroni (Gutes aus Ermelau) zeigt uns was aktuell alles auf heimischem Boden wächst.

Meli verarbeitet und verkostet mit uns diese Leckereien.

Herzliche Einladung an alle LandFrauen und Frauen.

Sommersingstunde KreisLandFrauen Chor Ehingen

Dienstag, **23.07.2024** um 19.00 Uhr im Gasthof Hirsch in Ersingen.

Herzliche Einladung an alle Frauen und LandFrauen die Lust auf singen haben.

_Singen_Lachen_Heiterkeit



Volkstanzgruppe Weilersteußlingen
im Schwäbischen Albverein

Eintägiger Erste-Hilfe Kurs

Im Wanderheim Farrenstall (Grießtalstraße 40) findet am Samstag, 10. August 2024, ein Erste-Hilfe-Kurs in Zusammenarbeit mit dem DRK Allmendingen statt. Beginn ist um 8.30 Uhr, Ende um 16.15 Uhr.

Dieser Kurs ist Voraussetzung für alle Führerscheinklassen, für betrieblicher Ersthelfer und für Privatpersonen geeignet.

Anmeldung erfolgt online auf der Internetseite des DRK Ortsverein Allmendingen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, empfiehlt sich eine schnelle Anmeldung.

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN ALTHEIM

Gemeinderat

Sitzungsankündigung

EINLADUNG

zu der am Montag, 22. Juli 2024, 18.30 Uhr,
im Gemeindehaus St. Michael, Hauptstraße 6, Sitzungssaal
stattfindenden öffentlichen Sitzung
des Gemeinderats

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil:

1. Ehrung langjähriger Gemeinderatsmitglieder
2. Feststellung evtl. Hinderungsgründe gem. § 29 GemO für den Eintritt in den neu gewählten Gemeinderat – Beratung und Beschlussfassung
3. Verabschiedung der ausscheidenden Ratsmitglieder
4. Einführung und Verpflichtung der Mitglieder des Gemeinderates gem. § 32 Abs. 1 GemO
5. Mitteilungen und Verwaltungsangelegenheiten
6. Vergabe Getränkebelieferungsvertrag Bürgerhaus – Beratung und Beschlussfassung
7. Zuschussantrag SG Altheim: Erneuerung Außenverteiler Festplatz – Beratung und Beschlussfassung
8. Vergabe von Arbeiten zum barrierefreien Umbau der Bushaltestelle Altheim – Beratung und Beschlussfassung
9. Baugesuch – Beratung und Beschlussfassung
10. Verschiedenes / Fragen und Anregungen der Gemeinderäte

Andreas Schaupp
Bürgermeister

Für etwaige kurzfristige Änderungen der Tagesordnung verweisen wir auf die Homepage.

Umwelt aktuell - Abfuhrtermine

Gelber Sack

Dienstag, 23. Juli 2024

Blaue Tonne

Dienstag, 23. Juli 2024

Biotonne

Montag, 29. Juli 2024

Erreichen Sie Menschen
in Ihrer Nähe.



Landratsamt
Alb-Donau-Kreis

Agrarstrukturverbesserungsgesetz (ASVG) - Ausschreibung

Das Landratsamt hat zu prüfen, ob ein aufstockungsbedürftiger Landwirt am Erwerb der nachfolgend genannten Flächen interessiert ist. Um Veröffentlichung des nachstehenden Textes in ortsüblicher Weise wird gebeten.

"Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Niederhofen, Gewinn: Krauländer

Flst.Nr.: 732, Fläche: 30266 m², Nutzung: Ackerland Gemarkung: Niederhofen, Gewinn: Halden

Flst.Nr.: 778, Fläche: 25711 m², Nutzung: Ackerland

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Schillerstr. 30, 89077 Ulm bis zum 01.08.2024 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: **4170 GV-2024-0144**"
Nach der Veröffentlichung wird um Übersendung eines Belegexemplares zum Nachweis der erfolgten Veröffentlichung gebeten.

Sitzung des Kreistags

Am **Dienstag, 23.07.2024**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

Sitzung des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **14:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Verpflichtung und Einführung der Kreisrätinnen und Kreisräte
2. Ablehnung der ehrenamtlichen Tätigkeit als Kreisrat - Antrag von Herrn Joachim Schmucker
3. Nachrücken im Kreistag
4. Bekanntgabe der Fraktionsvorsitzenden und Stellvertreter
5. Wahl von zwei Stellvertretern/Stellvertreterinnen des Vorsitzenden des Kreistags
6. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter der beschließenden Ausschüsse des Kreistags
 - a) Verwaltungsausschuss
 - b) Ausschuss für Umwelt und Technik
 - c) Ausschuss für Bildung, Gesundheit, Kultur und Soziales
7. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter des Jugendhilfeausschusses
8. Wahl von je acht Mitgliedern für die Aufsichtsräte der
 - a) ADK GmbH für Gesundheit und Soziales
 - b) Krankenhaus GmbH Alb-Donau-Kreis
 - c) Pflegeheim GmbH Alb-Donau-Kreis
9. Wahl der Mitglieder und Stellvertreter für den Zweckverband Thermische Abfallverwertung Donautal (TAD)
 - a) Verbandsversammlung
 - b) Verwaltungsrat

10. Wahl von 16 Mitgliedern für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sparkasse Ulm und Vorschlag von 4 Mitgliedern und Stellvertretern des Verwaltungsrats
11. Wahl von drei Mitgliedern und Stellvertretern für die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Oberschwäbische Elektrizitätswerke (OEW)
12. Wahl des Delegierten und Stellvertreters für die Mitgliederversammlung des Landkreistags Baden-Württemberg
13. Wahl eines Delegierten und Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Kommunalverbandes für Jugend und Soziales Baden-Württemberg
14. Wahl eines Delegierten und Stellvertreters für die Verbandsversammlung des Nachbarschaftsverbandes Ulm
15. Wahl von vier Mitgliedern und Stellvertretern für das Vergabegremium des Umwelt- und Naturschutzpreises
16. Wahl von fünf Mitglieder für die Regionale Steuergruppe Bildungsregion
17. Wahl von sieben Vertretern und Stellvertretern für die Steuergruppe Nachhaltigkeitsstrategie
18. Bekanntgaben

Heiner Scheffold
Landrat

Sitzung des Kreistags

Am **Mittwoch, 24.07.2024**, findet im großen Sitzungssaal des Landratsamts in Ulm eine

Sitzung des Kreistags

statt. **Beginn** ist um **15:30 Uhr**.

Tagesordnung

Öffentliche Beratung

1. Wahl des Landrats
2. Bekanntgaben

Jens Kaiser
Erster stellvertretender Vorsitzender
des Kreistags

Pressemitteilung Nr. 141 / 2024

Am (Schwör-)Montag, den 22. Juli 2024: Dienststellen des Landratsamtes in Ulm und Ehingen schließen um 11 Uhr – Gilt auch für die Gemeinsame Zulassungsstelle –

Am Montag, den 22. Juli 2024 feiert Ulm seinen Schwörmontag und in Ehingen findet das Kinderfest statt. An diesem Tag schließen die Dienststellen des Landratsamtes in Ulm und Ehingen um 11 Uhr.

Das gilt auch für die gemeinsame KFZ-Zulassungsstelle des Alb-Donau-Kreises und der Stadt Ulm im Landratsamtsgebäude.



Biosphärengebiet Schwäbische Alb

Erweiterung des Biosphärengebiets Schwäbische Alb wird konkret

Zahlreiche Beschlüsse der Kommunen liegen vor

19 Kommunen aus den am Biosphärengebiet Schwäbische Alb beteiligten Landkreisen Alb-Donau, Esslingen und Reutlingen haben das Einbringen weiterer Flächen in das Biosphärengebiet bereits beschlossen. In weiteren drei Kommunen ist eine Erweiterung geplant und befindet sich in einem fortgeschrittenen demokratischen Abstimmungsprozess. Das von der UNESCO ausgezeichnete Biosphärengebiet Schwäbische Alb wächst damit flächenmäßig um knapp 40 Prozent auf rund 120.000 Hektar.

Insgesamt planen 22 Städte und Gemeinden weitere Flächen in das Biosphärengebiet einzubringen. Darunter sind 16 Städte und Gemeinden, die bereits anteilig im Biosphärengebiet liegen. Hinzu kommen sechs neue Kommunen, die eine Bewerbung für einen Beitritt zum Biosphärengebiet eingereicht haben. Im Alb-Donau-Kreis sind die „Neuen“ die Kommunen Allmendingen, Blaubeuren und Rechtenstein und im Landkreis Reutlingen die Kommunen Engstingen, Hohenstein und Sonnenbühl. Das Prüfergebnis, das von einer externen Agentur vorgenommen wurde, bescheinigte ein positives Ergebnis: Sowohl die Akteure in den Kommunen als auch das bestehende Biosphärengebiet profitieren vom Beitritt der sechs neuen Kommunen. In Summe wird dadurch die Gesamtfläche des Biosphärengebiets um 40 Prozent auf rund 120.000 Hektar anwachsen. Die Bevölkerungszahl im Biosphärengebiet wird dadurch um 80 Prozent auf rund 260.000 Bürgerinnen und Bürger ansteigen.

Für die neu hinzukommenden Akteurinnen und Akteure im Erweiterungsgebiet hat dies zahlreiche Vorteile. Beispielsweise können sie zukünftig an Projekten und Initiativen im Biosphärengebiet mitwirken und Fördermöglichkeiten des Biosphärengebiets in Anspruch nehmen. Auch für das Biosphärengebiet Schwäbische Alb führt die Erweiterung zu einem Mehrwert: So kommen nach den aktuellen Planungen zum einen weitere naturschutzfachlich wertvolle Flächen sowie zahlreiche touristische Attraktionen, wie das Schloss Lichtenstein, der Blautopf in Blaubeuren oder die Bärenhöhle bei Sonnenbühl hinzu. Ebenso liegen zukünftig Unternehmen und Einrichtungen in der Gebietskulisse, die beispielsweise die Vermarktung und Weiterverarbeitung von regionalen und nachhaltigen Produkten stärken. Auch mit Blick auf soziale Aspekte und Bildungsangebote sind die neu hinzukommenden Akteurinnen und Akteure ein Gewinn für das Biosphärengebiet. Damit werden nach Einschätzung der Geschäftsstelle Biosphärengebiet Schwäbische Alb die Ziele der Gebietserweiterung umfassend erfüllt: Die Schaffung eines qualitativen Mehrwerts für die nachhaltige Weiterentwicklung der Region sowie für die Akteurinnen und Akteure in den Städten und Gemeinden.

„Die Gebietserweiterung ist ein beispielhafter demokratischer Prozess von unten nach oben, bei der jede Kommunen für sich entscheiden konnte, ob sie dabei sein möchte oder nicht“, so der Lenkungskreisvorsitzende und Regierungspräsident Klaus Tappeser. Auch Achim Nagel, Leiter der Geschäftsstelle des Bio-

sphärengebiets misst dieser umfangreichen Beteiligung einen großen Stellenwert bei: „Im Biosphärengebiet soll nichts übergestülpt werden, sondern sowohl Chancen als auch Herausforderungen aufgezeigt und mit allen Beteiligten diskutiert werden, damit am Ende eine fundierte Entscheidung gefällt werden kann“. Für die Lösung von regionalen Herausforderungen gibt es laut Nagel zwei Schlüssel zum Erfolg. Eine freiwillige Teilnahme an Projekten aus eigenem Antrieb und die Schaffung von Win-Win-Situationen für Mensch und Natur. Mit dieser Herangehensweise kann das Biosphärengebiet auf inzwischen über 600 erfolgreiche Modellprojekte und Initiativen zurückblicken. Darunter kleinere Förderprojekte wie die Umsetzung von Besucherlenkungsmaßnahmen, aber auch langfristige Initiativen, wie die naturschutzorientierte Regionalmarke Albgemacht.

In 19 Kommunen liegen bereits Beschlüsse für die Erweiterung des Biosphärengebiets vor.

Im Landkreis Esslingen sind dies die Gemeinden Beuren (plus 56 ha), Bissingen an der Teck (plus 109 ha), Dettingen unter Teck (plus 1.491 ha) und Weilheim/Teck (plus 447 ha).

Im Landkreis Alb-Donau-Kreis haben folgende Kommunen schon Beschlüsse gefasst: Blaubeuren (neu, 2.186 ha), Ehingen (Donau) (plus 2.264 ha), Rechtenstein (neu, 377 ha) und Lauterach (plus 106 ha) bringen zusätzlich Flächen ein. Die Beschlüsse in Allmendingen, Heroldstatt und Schelklingen stehen noch aus.

Im Landkreis Reutlingen bringen Sonnenbühl (neu, 4.025 ha), Engstingen (neu, 2.593 ha), Hohenstein (neu, 5.120 ha), Hayingen (plus 290 ha), Reutlingen (plus 3.423 ha), Lichtenstein (plus 3.172 ha), Münsingen (plus 182 ha), Zwiefalten (plus 990 ha), Gomadingen (plus 710 ha), Bad Urach (plus 53 ha) und St. Johann (plus 3.286 ha) weitere Flächen ein.

In vielen Kommunen fielen die bereits gefällten Beschlüsse einstimmig aus. Damit hatte Regierungspräsident Tappeser gerechnet, auch wenn es immer wieder kritische Stimmen gab. „Mit dem Biosphärengebiet gehen mehr Chancen einher, als Herausforderungen“, resümiert Tappeser und fügt hinzu „Dennoch wird gerade auf die Belange der Landnutzer ganz besonders eingegangen. Das Biosphärengebiet steht für einen freiwilligen und partizipativen Weg gemeinsam mit den Landnutzern.“

Eine besondere Herausforderung war die Suche nach neuen Kernzonen in heimischen Wäldern. Immerhin ist für die Erweiterung des Biosphärengebiets die Ausweisung von ca. 1.100 Hektar neuer Kernzonen erforderlich, um die wertvolle UNESCO-Anerkennung des Biosphärengebiets zu erhalten.

Viele Landwirtinnen und Landwirte blicken mit Sorge auf die Zukunft. Es wird in einigen Fällen befürchtet, dass mit dem Biosphärengebiet Bewirtschaftungsauflagen einhergehen. Diese Ängste können die Verantwortlichen nachvollziehen. Zugleich müssen etwaige künftige Einschränkungen den bestehenden Chancen des Biosphärengebiets gegenübergestellt werden. So wurden im Bereich Landwirtschaft, Vermarktung regionaler Produkte und im Bereich Wertschöpfung seit Gründung des Biosphärengebiets 2008 sogar mehr Projekte gefördert als in den anderen Handlungsfeldern des Biosphärengebiets. Insgesamt 154 Projekte mit 1,6 Mio. Euro Fördersumme führten zu Gesamt-

investition von 4,1 Mio. Euro. Darunter z.B. Brennereianlagen, Mältechnik zur insektenschonenden Mahd, Kühltechnik und Verkaufsautomaten. Hinzu kommen langfristige Kooperationsprojekte wie die Regionalmarke Albgemacht, Bienenstrom oder jüngst die Erhaltung des Schlachthauses in Westerheim.

Nach dem Votum der Gemeinderäte werden die Erweiterungsplanungen im Oktober 2024 vom Lenkungskreis Biosphärengebiet Schwäbische Alb beschlossen. Im Anschluss daran folgt das rechtliche Ausweisungsverfahren für die Erweiterungsflächen. Im Laufe des kommenden Jahres soll dieses abgeschlossen werden, damit danach zeitnah die ersten Projekte in der Erweiterungskulisse begonnen werden.

Hintergrundinformationen:

Der Startschuss der Planungen zur Erweiterung des Biosphärengebiets erfolgte nach der Übergabe der UNESCO-Urkunde an Ministerpräsident Kretschmann im April 2022. Diese bescheinigte die erfolgreiche turnusgemäße Überprüfung des Biosphärengebiets und die Erneuerung der UNESCO-Anerkennung für die kommenden zehn Jahre.

Die Überprüfung des bestehenden Biosphärengebiets sollte abgewartet werden, bevor eine Erweiterung geplant wird. Den konkreten Erweiterungsplanungen geht ein inzwischen fast zwei Jahre andauernder Beteiligungsprozess voraus. Im Rahmen von über 70 Infoveranstaltungen, Workshops, Gemeinderatssitzungen und weiteren Gesprächen auf kommunaler Ebene wurde über das Biosphärengebiet und die Erweiterung informiert sowie Chancen und Herausforderungen diskutiert. Durchschnittlich nahmen an jeder Infoveranstaltung ca. 80 Teilnehmerinnen und Teilnehmer teil, wobei einzelnen Veranstaltungen auch bis zu 200 Personen beiwohnten.

Für die Suche von Kernzonen kamen nur Waldflächen im Eigentum der öffentlichen Hand, also keine Privatwälder in Frage. Das Thema der Kernzonen wird in der Region unterschiedlich betrachtet. Einige begrüßen diese „Urwälder von morgen“ als Fortschritt für die Erhaltung der Artenvielfalt. Von anderen wird die Ausweisung neuer Kernzonen als erforderliches Eintrittsgeld in das Biosphärengebiet oder auch mit Skepsis bis hin zur Ablehnung angesehen. So oder so, alle Bedenken werden ernst genommen und gemeinsam gelöst. Mit den bestehenden 2.645 ha Kernzonen kann zudem auf 15 Jahre Erfahrung mit Kernzonen zurückgegriffen werden. Zu den Sorgen zählen beispielsweise Einkommensverluste durch die fortan nicht mehr mögliche Holznutzung. Durch die Generierung von sogenannten Ökopunkten kann eine wirtschaftliche Kompensation erfolgen. Kritisch begleitet wird auch das Schließen von manchen Wegen in Kernzonen. Daher fanden für jeden einzelnen Kernzonenvorschlag Workshops statt, um zu klären, welche Wege künftig noch nutzbar bleiben sollen und welche Wege geschlossen werden können. Zu den Teilnehmenden zählten die Kommunalverwaltungen, der Schwäbische Albverein, Radwegebeauftragte der Landkreise, die Kreisforstämter, ForstBW, Naturschutzbehörden, die Bergwacht und weitere Akteurinnen und Akteure. Im Ergebnis können etablierte Wanderwege weiterhin begangen werden, ebenso wie Wege, die es zur Bewirtschaftung von Flächen braucht, die hinter einer Kernzone liegen.

Weitere Hintergrundinformationen zur Gebietserweiterung sind online unter <https://www.biosphaerengebiet-alb.de/gebietserweiterung> zu finden.

PRESSEMITTEILUNG 10.07.2024

Veranstaltungsprogramm des Biosphärenzentrums für Kinder, Jugendliche und Familien Keine Langeweile in den Sommerferien

Kinder, Jugendliche und Familien können sich ab sofort zu spannenden und lehrreichen Veranstaltungen des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb anmelden, die in den bevorstehenden Sommerferien stattfinden. Neben verschiedenen Back- und Koch-Events, Bastelaktionen und Wald-Holz-Werkstätten gibt es auch eine Exkursion in den Wald. Anmeldungen sind bis Mittwoch 17. Juli 2024, 17 Uhr, bei der Touristinfo Münsingen erforderlich.

Die vielseitigen Angebote und Aktionen im Rahmen des Sommerferienprogramms des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb sind Jahr für Jahr sehr beliebt und zumeist schnell ausgebucht. Dieses Jahr wird die **Familien-Kochwerkstatt zum Thema „Brot & Gemüse“** mit Hauswirtschaftsmeisterin Irmgard Heilig und Streuobstpädagogin Anne Gekeler an zwei Terminen angeboten. **Am 26.07.2024 und am 03.09.2024** jeweils im Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen.

Ebenfalls zweimal findet die **Wald-Holz-Werkstatt „Schiff Ahoi!“** mit Nachhaltigkeits-Guide Michael Zoeller in Gomadingen am See statt. Termine sind **am 26.07.2024 einmal vormittags und einmal am Nachmittag**. Dabei erkunden Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 16 Jahren zusammen mit einer Rangerin oder einem Ranger des Biosphärengebiets Schwäbische Alb einen Bach und basteln anschließend mit Michael Zoeller ein Schiff aus Holz.

„**Mit dem Jäger ins Revier**“ und damit auf eine spannende Exkursion mit Spielen und Überraschungen im Wald auf den Spuren von Tieren und besonderen Pflanzen geht es für Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren **am 27.07.2024 nachmittags** in den Wald beim Biosphärenzentrum Schwäbische Alb in Münsingen-Auingen. Im Anschluss an diese Waldexkursion ist ein Besuch der interaktiven Ausstellung des Biosphärenzentrums möglich. Die Leitung hat Elmar Oechsner, Jäger und „Lernort Natur“-Pädagoge bei der Jägervereinigung Münsingen.

Wunderbare Kunstwerke können im Rahmen der **Bastelaktion „Webrahmen aus Naturmaterialien – Weben einmal anders!“** hergestellt werden. Unter diesem Motto werden **am 30.07.2024 vormittags** unter Anleitung von Beate Bittner vom Biosphärenzentrumsteam Rahmen aus Holz und Wolle hergestellt und mit Pflanzen durchwoben, die vorher auf einem kleinen Ausflug in die Natur gesammelt werden. Teilnehmen können Kinder ab 6 Jahren.

Am 29.08.2024 vormittags bieten Hauswirtschaftsmeisterin Irmgard Heilig und Anke Kley vom Biosphärenzentrumsteam die **Koch- und Backwerkstatt „Rund um die tolle Knolle“** für die ganze Familie mit Leckereien wie Kartoffelpizza und Ofenkartoffeln an. Veranstaltungsort ist das Biosphärenzentrum in Münsingen-Auingen.

Anmeldungen sind ab sofort möglich bis einschließlich Mittwoch 17.07.2024, 17 Uhr bei der Touristinfo Münsingen. Dann erfolgt die automatische Platzverlosung. Gibt es

mehr Anmeldungen als Plätze, gibt es Wartelisten. Die Teilnehmer werden entsprechend informiert. Bleiben Plätze frei, so kann man sich auch nach dem 17.07.2024 noch anmelden. Mitmachen können Kinder und Jugendlichen aus der Region und selbstverständlich auch UrlauberKinder, die zum jeweiligen Zeitpunkt gerade Urlaub im Biosphärengebiet Schwäbische Alb machen. Bei der Anmeldung ist jeweils eine Altersangabe erforderlich. Einige Angebote sind kostenpflichtig. Das Anmeldeportal und alle weiteren Informationen zu den Veranstaltungen wie die genauen Uhrzeiten und Programmhinweise finden sich unter <https://muensingen.ferienprogramm-online.de>.

Bitte beachten: Eine Anmeldung über das Biosphärenzentrum ist nicht möglich! Fragen zur Abwicklung der Anmeldung können an die Touristinfo Münsingen gerichtet werden unter Tel. 07381-182145. Für Interessierte ohne Internet kann die Anmeldung auch auf Papier an die Touristinfo, Hauptstraße 13 in 72525 Münsingen erfolgen. Fragen zu den Inhalten der Programme können gerichtet werden an das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb unter biosphaerenzentrum@rpt.bwl.de oder Tel. 07381-932938-31.

In den Sommerferien ist das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb mit seiner familienfreundlichen, interaktiven Ausstellung durchgehend an sieben Tagen in der Woche geöffnet und lädt zu einem Besuch ein (montags bis sonntags 10:00 Uhr bis 18:00 Uhr). Informationen zur Ausstellung und zum von der UNESCO ausgezeichneten Biosphärengebiet Schwäbische Alb finden sich auf www.biosphaeregebiet-alb.de.

Biosphärentag „Oberes Schmiechtal“ Marktplatz der regionalen Vielfalt am Sonntag, 22.09.2024 ab 10 Uhr



Liebe Bastler, Hobbykünstler und Kreative!

Füllt Ihr Hobby schon Keller, Schränke und Regale?
Dann bietet sich beim Biosphärenmarkt „Oberes Schmiechtal“ die Gelegenheit, Selbstgemachtes der Öffentlichkeit zu präsentieren und Käufer zu finden!



Information und Anmeldung:

Biosphären-Informationszentrum Schelklingen-Hütten
Claudia Reichel
Email: reichel@infozentrum-huetten.de
Oder : mail@infozentrum-huetten.de

Tel.-Nr.: 07384/9528032
(i.d.R. nur am Vormittag erreichbar)



PARTNER

Biosphärengebiet
Schwäbische Alb





PRESSEMITTEILUNG 15.07.2024

Sommerleseaktion HEISS AUF LESEN® startet am 15. Juli 2024 in der Stadtbibliothek Reutlingen. Im Regierungsbezirk Tübingen findet die Aktion zum zehnten Mal statt

Ab Montag, 15. Juli 2024, laden viele Stadt- und Gemeindebibliotheken in ganz Baden-Württemberg zu der Aktion HEISS AUF LESEN® ein. Ein Ziel der Aktion ist die Förderung der Lese- und Sprachkompetenz von Kindern und Jugendlichen.

„HEISS AUF LESEN® bietet Kindern und Jugendlichen eine wunderbare Gelegenheit, in den Sommerferien in Büchern auf Reisen zu gehen und mit coolen, spannenden und lustigen Geschichten belohnt zu werden. Wir freuen uns in 42 Bibliotheken des Regierungsbezirks auf möglichst viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer“, so Abteilungspräsidentin Petra Stark in Vertretung des Schirmherrn der Aktion im Regierungsbezirk Tübingen, Regierungspräsident Klaus Tappeser.

Abteilungspräsidentin Petra Stark vom Regierungspräsidium Tübingen hat die Leseclubaktion bei der diesjährigen Auftaktveranstaltung gemeinsam mit Oberbürgermeister Thomas Keck am Montag, 15. Juli 2024, in der Stadtbibliothek Reutlingen eröffnet. Unter anderen gaben sie dabei den anwesenden Schülerinnen und Schülern der vierten Klassen der Freien Evangelischen Schule einen Einblick in ihre persönlichen Lesegegewohnheiten.

Unterstützung gab es durch die Berliner Buch-Lese-Künstlerin Tina Kemnitz mit der Buchempfehlungsshow „Tolles Buch“. Auf unterhaltsame Weise wurden Buchtitel präsentiert, Wörter unter den Stühlen gesucht und Schatzkisten mit Gegenständen geöffnet.

Kinder und Jugendliche können sich kostenlos in den teilnehmenden Bibliotheken als Clubmitglieder anmelden. Die Anmeldekarten für HEISS AUF LESEN® gibt es vor den Ferien in Schulen und in teilnehmenden Bibliotheken. Auch wer noch keinen Bibliotheksausweis hat, kann mitmachen, ebenfalls kostenlos. Nach der Anmeldung bekommen alle Clubmitglieder ein Logbuch, das die Kinder und Jugendlichen durch die Aktion begleitet. Zum Abschluss der Aktion gibt es tolle Preise zu gewinnen.

Die Aktion wird bereits zum zehnten Mal im Regierungsbezirk Tübingen angeboten, in diesem Jahr sind 42 Büchereien mit dabei. Die Leseaktion wird von der Fachstelle für das öffentliche Bibliothekswesen beim Regierungspräsidium Tübingen koordiniert.

HEISS AUF LESEN® 2024 findet im Regierungsbezirk Tübingen in den Stadt- und Gemeindebibliotheken der folgenden Kommunen statt:

Albstadt, Ammerbuch, Bad Urach, Bad Waldsee, Balingen, Bergshülen, Biberach, Blaubeuren, Blaustein, Bodelshausen, Bodnegg, Dettingen an der Erms, Dußlingen, Eningen unter Achalm, Friedrichshafen, Gomaringen, Haigerloch, Hirrlingen, Kirchentellinsfurt, Langenau, Laupheim, Leutkirch, Lichtenstein,

Meersburg, Mössingen, Pfullendorf, Pfullingen, Ravensburg, Reutlingen, Riederich, Rottenburg am Neckar, Salem, Schelklingen, Tettang, Tübingen, Überlingen, Uhltingen-Mühlhofen, Ulm, Uttenweiler, Wangen, Wannweil, Westerheim.

Weitere Informationen gibt es auf der Seite <https://rp.baden-wuerttemberg.de/rpt/Abt2/Ref23/Bibliothek/Literatur/Seiten/HAL.aspx>.

WAS SONST NOCH INTERESSIERT

Pressemitteilung der Stadt Ehingen
Musikschule der Stadt Ehingen

Kursangebot „Vorbereitung D1-Prüfung“

Zur Vorbereitung auf die D1-Prüfung am 16.11.2024 der Bläserjugend des Blasmusik-Kreisverband Ulm/Alb-Donau e.V. bietet die Musikschule der Stadt Ehingen einen Kurs an.

Der Kurs beginnt am **Montag, 09.09.2024** von 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr, in der Musikschule, Franziskanerkloster und wird von Corinna Mäder, Lehrkraft der Musikschule der Stadt Ehingen, geleitet.

Der Kurs findet einmal wöchentlich statt und besteht aus zehn Unterrichtseinheiten mit jeweils 60 Minuten. Die Teilnehmer benötigen zum Unterricht das Handbuch „Mannheimer Bläser-schule Musiktheorie D1“, Notenpapier und Schreibsachen.

Das Kursentgelt beträgt 65,00 Euro pro Teilnehmer. Für Schülerinnen und Schüler der Musikschule, die bereits ein Hauptfach an der Musikschule belegt haben, ist der Kurs kostenfrei. Eine Teilnahme von Schülerinnen und Schülern, die keine D-Prüfung ablegen bzw. kein Blasinstrument spielen, ist ebenfalls möglich. Im Kurs werden Grundlagen zur Musiktheorie, Gehörbildung usw. vermittelt.

Die Anmeldungen sollten bis zum **19.07.2024** schriftlich mit dem Anmeldeformular der Musikschule erfolgen. Formulare erhalten Sie bei der Musikschule, Tel. 07391/503-521, Mail: musikschule@ehingen.de.

Auszubildende: Vom ersten Tag an abgesichert Hierfür steht die gesetzliche Rentenversicherung

Pressemitteilung

Im August und September beginnt das neue Ausbildungsjahr. Gut zu wissen: Auszubildende sind ab Tag eins in der gesetzlichen Rentenversicherung abgesichert. Dieser Schutz erstreckt sich von Leistungen zur Rehabilitation über Erwerbsminderungs- bis hin zu Hinterbliebenenrenten, teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) mit.

Auszubildende sorgen für die Rente vor

Während der Ausbildung verdienen junge Menschen meist wenig Geld. Neben Steuern müssen die Auszubildenden auch Abgaben für die Sozialversicherung zahlen – unter anderem für die Rentenversicherung. Diese Beiträge sind aber gut angelegt, denn



damit sorgen die Jugendlichen bereits für ihr Alter vor. Zudem können die Berufseinsteigenden weitere Leistungen der gesetzlichen Rentenversicherung abrufen.

Wann springt die Rentenversicherung ein?

Auszubildende sind bereits ab Tag eins der Ausbildung gegen die Risiken eines Arbeitsunfalls oder bei einer Berufskrankheit abgesichert. Zudem haben sie Anspruch auf Rehalerleistungen oder – wenn gar nichts mehr geht – eine Erwerbsminderungsrente. Bei einem tödlichen Arbeitsunfall sind die Angehörigen ebenfalls abgesichert: Die Rentenversicherung zahlt Renten an Witwen, Witwer, eingetragene Lebenspartner oder Waisen ihrer Versicherten. Ab dem zweiten Ausbildungsjahr gilt diese Absicherung auch bei Freizeitunfällen und Krankheiten.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre Berufstarter und die Rente** Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontakt

Einladung zur Dorfhockete 2024

Der SV Oberdischingen veranstaltet am Wochenende vom 03. – 04. August die jährliche Dorfhockete.

Am Samstag ab 17.00 Uhr beginnt die Dorfhockete mit dem Abendflohmarkt in der historischen Herrengasse. Es findet auch eine Tombola statt, flanieren Sie durch die Straße von Klein-Paris zwischen Kastanienallee, Kirchplatz und Oberschwäbischem Pantheon.

Ab 20 Uhr rockt die Live Band 'Rock Bar' aus Öpfingen bis ca. 23 Uhr den Kanzleihof. Ab dann können Sie weiterhin tanzen zur Musik von DJ Benson. Treffen Sie viele Bekannte und Freunde und genießen Sie ein paar schöne Stunden mit uns.

Am Sonntag um 10.30 Uhr beginnt im Kanzleihof ein Gottesdienst mit E-Piano. Anschließend wird ein Mittagessen angeboten, welches vom Musikverein Oberdischingen musikalisch begleitet wird.

Bei Kaffee und Kuchen können Sie den Showtänzen im Kanzleihof zuschauen und den Nachmittag gemütlich verbringen.

Als kleine Attraktion, können sich die kleineren Besucher im Ponyreiten versuchen, das an beiden Tagen im Park angeboten wird. Am Abend um 18.00 Uhr spielt das „Kreisseniorenorchester“ und lassen das Wochenende ausklingen.

An beiden Tagen erwartet die Kinder ein kurzweiliges Programm mit Hüpfburg, Tombola, Spielmobil, Torwandschießen u.v.a. Am Samstag um 18.00 Uhr und am Sonntag um 17.30 Uhr besucht uns das Kasperle.

Der SV Oberdischingen freut sich auf Ihren Besuch!



Die Gemeinde Nellingen lädt ein zum Jakobimarkt!

Am Donnerstag, den **25. Juli 2024** findet wieder der traditionelle **Jakobimarkt** in der Ortsmitte von Nellingen statt. Über 100 Markthändler haben sich voller Vorfreude angemeldet und präsentieren ihr vielfältiges Angebot in der Freistraße und Steinbosstraße.

Der Jakobimarkt ist weit über die Nachbargrenzen bekannt und beliebt. Gerade die Mischung zwischen klassischem Krämer- und Viehmarkt sowie der Bewirtung der Gäste durch die örtlichen Vereine macht den besonderen Charme dieses Marktes aus. Kommen Sie vorbei und genießen Sie die besondere Atmosphäre. Der Markttag beginnt um **8.00 Uhr** mit dem Viehauftrieb. **Karussell** und **Schiffschaukel** in der Ortsmitte. Geführte Wanderung auf der **Gässles- und Stiegelestour**. Treffpunkt 14.00 Uhr beim Heimatmuseum. Nähere Infos unter www.nellingen.de

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie die Länder Lateinamerikas einmal praktisch durch die Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Peru, Guatemala und Brasilien sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Aufenthaltsdauer für die Schüler beträgt:

- Peru (Arequipa): 27.10. – 07.12.2024 (16-17 Jahre alt)
- Guatemala (Guatemala-Stadt): 17.11. – 15.12.2024 (13-15 Jahre alt, nur in den Großräumen Stuttgart, Frankfurt und Düsseldorf)
- Brasilien (São Paulo): 12.01. – 26.02.2025 (13-15 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler lernen Deutsch als 1. Fremdsprache.

Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum schaffen. Ein Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO - Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart.

Nähere Informationen erteilen gerne:

- Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138, Handy 0172-6326322,
- Frau Putane und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533,
- E-Mail: gsp@djobw.de,
- Webseite: www.gastschuelerprogramm.de

Sie möchten mehr über uns wissen?
Besuchen Sie uns auf
www.nak-verlag.de



Pressemitteilung

Freiwilligendienste zahlen sich aus Ein Plus für die Rente

Wer in einem Freiwilligendienst arbeitet, erhält nicht nur ein Taschengeld: Dienstleistende punkten auch in der gesetzlichen Rentenversicherung. Während ihres Einsatzes sind die jungen Menschen automatisch pflichtversichert, ohne selbst Beiträge dafür zu zahlen – ob im Freiwilligen Sozialen Jahr, im Freiwilligen Ökologischen Jahr oder beim Bundesfreiwilligendienst. Das teilt die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg jetzt mit.

Mehr als 90.000 Freiwillige engagieren sich jedes Jahr in gemeinwohlorientierten Einrichtungen. Die Arbeitgeber melden den Dienst gleich zu Beginn bei der Sozialversicherung. Die Beiträge zur Renten-, Kranken-, Pflege-, Arbeitslosen- und Unfallversicherung übernehmen sie in voller Höhe. Mitgeteilt

werden zudem die Beschäftigungszeiten und die Arbeitsentgelte.

Der Bundesfreiwilligendienst dauert in der Regel sechs bis längstens 18 Monate. Das Freiwillige Soziale und das Freiwillige Ökologische Jahr sind für ein Jahr angelegt. Die in dieser Zeit gezahlten Beiträge zur Rentenversicherung werden im Rentenkonto gespeichert und zahlen sich später aus: Sie erhöhen die künftige Rente und zählen zudem als Wartezeit, mit denen Rentenansprüche erfüllt werden können.

Information und Beratung

Mehr Informationen enthält die kostenfreie **Broschüre** „Freiwilligendienste und Rente“, Sie kann unter www.deutsche-rentenversicherung.de heruntergeladen oder bestellt werden.

Kontakt zur regionalen Beratung – online, telefonisch, per Video oder vor Ort unter www.driv-bw.de/kontak